

G E M E I N D E
KIRCHBERG
ZUM LÄBE

KONZEPT MEDIENPÄDAGOGIK

der Schulen Kirchberg

Umsetzungshilfen zum medienpädagogischen Unterricht

Überarbeitung Fassung Februar 2016 (Layout)

- Vom Schulrat Kirchberg erlassen am xx.xx.2016
- Anwendung seit 1. Januar 2016

Einleitung

Der längst erfolgte Einzug elektronischer Medien im Schulalltag löst im Unterricht neue Fragen auf. Für Kinder und Jugendliche ist der Umgang mit digitalen Medien ein selbstverständlicher Bestandteil ihrer Lebenswelt. Die daraus entstehenden Chancen und Erfahrungen bergen auch Risiken. Voraussetzung, um erfolgreich in der Mediengesellschaft zu bestehen, ist eine umfassende Medienkompetenz. Die Schulgemeinden Kirchberg und Gähwil haben erkannt, dass Medienpädagogik ein wichtiger Bestandteil in der Schulkarriere eines Kindes darstellt. Die Ausarbeitung eines medienpädagogischen Konzepts vom Kindergarten bis in die Oberstufe drängt sich auf.

Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Lehrpersonen aller Stufen und Schuleinheiten und der Schulsozialarbeit, hat sich der Erarbeitung von Lerninhalten von Kindergarten bis Schulaustritt angenommen. Im Fokus steht der Aufbau von didaktischen und reflektierenden Kompetenzen im Umgang mit ICT. Die nun weitgehend zur Verfügung stehenden definierten Lerninhalte sollen die Lehrpersonen in ihrer Vorbereitung entlasten.

Bei der Entwicklung des Konzepts wurde der Entwurf des Lehrplans 21 im Auge behalten. Die Endfassung steht zum jetzigen Zeitpunkt nicht zur Verfügung. Mit der Einführung des neuen Lehrplans ist folglich mit einzelnen Anpassungen zu rechnen.

Umsetzung

Die Kompetenzen sind stufenweise ersichtlich. Die definierten Lerninhalte sind verbindlich mit dem Ziel, dass auf den erworbenen Kompetenzen in jeder weiteren Stufe aufgebaut werden kann. Aus diesem Grund ist die Auswahl der Lehrmittel definiert.

Kiga 1 bis 3. Klasse:	inform@	Kant. Lehrmittelverlag St.Gallen
4. – 6. Kl.	Medienkompass 1	Lehrmittelverlag Zürich
7. – 9. Kl.	Medienkompass 2	Lehrmittelverlag Zürich

Einführung und Evaluierung

Das Konzept startet mit dem Schuljahr 2014/15. Die Einführung soll flächendeckend geschehen, unter Einbezug des aktuellen Lernstandes der Klasse. Später kann auf dem Lernstand aufgebaut werden. Die nötigen Lehrmittel und die Nutzung medialer Medien sind gewährleistet. Eine erste Evaluierung ist nach einem Jahr im Sommer 2015 geplant. Anpassungen aufgrund gemachter Erfahrungen und der Einführung des neuen Lehrplanes erfolgen daraus.

Juni 2014

Arbeitsgruppe Medienpädagogik

Kompetenzen und Übungsmaterialien	
Mit neuen Medien umgehen	
<p>1. KG</p> <p>Ich kann verschiedene Medien benennen und sammle erste Erfahrungen.</p> <p>Unterrichtsinhalte über verschiedene Medien (Bücher, Filme, CD, Computer...) vermitteln</p>	<p>2. KG</p> <p>Ich kenne Regeln für den selbständigen Umgang mit dem Computer und weiss, warum die Zeit an Bildschirmmedien begrenzt ist (sein sollte).</p> <p>Allgemeine Regeln im Umgang mit dem PC erarbeiten , z.B. „PC Profi“ – Regeln, <i>Inform@ 2</i>, S. 21</p>
Informieren und Kommunizieren	
<p>Ich kann über Erfahrungen mit Medien sprechen und erzähle von meinen Vorlieben und Gewohnheiten.</p> <p>Interview zu Vorlieben und Gewohnheiten, Austausch in der Klasse</p>	
Anwenden	
<p>1. KG</p> <p>Ich kann bereits gestartete Programme mit der linken Maustaste bedienen.</p> <p>Ausmalbilder, <i>Inform@ 1</i>, S.17</p> <p>Weg finden, <i>Inform@ 1</i>, S. 13</p>	<p>2.KG</p> <p>Ich kann das Paint – Programm auf dem Desktop öffnen und beenden.</p> <p>Programme öffnen und beenden, www.computermaus.ch, Purzelmaus *3,</p> <p>Paint Programm bedienen, www.computermaus.ch, Purzelmaus *4</p>
Kreatives Arbeiten	
<p>Ich kann Musik abspielen und zeichnerisch ausdrücken.</p> <p>Musik sehen, <i>Inform@ 3</i>, S.9</p>	
Lernen und Üben	
<p>Ich kann Spielgeschichten am PC oder am Tablet erkunden.</p>	

Kompetenzen und Übungsmaterialien

Mit neuen Medien umgehen

1./2./3. Klasse

Ich kann neue Medien unterscheiden, benennen, und kenne deren Funktion.

www.computermaus.ch:

Arbeitsblatt 5, Bereich Internet und Kommunikation 1,
Interview zu Konsumgewohnheiten und Vorlieben

Kann laufend eingebaut werden, im Klassenkreis besprechen.

Backgroundwissen aus der Broschüre Medienkompetenz der zhaw oder dem Leitfaden für Social Media des LCH.

Informieren und Kommunizieren

1./2./3. Klasse

Ich kann Medien nutzen, um Informationen zu einem bestimmten Thema zu finden (Buch, Zeitschrift, Lernspiel, Spielgeschichte, Website)

www.fragFINN.de, www.blinde-kuh.de

Materialbeschaffung für eine Präsentation mithilfe von Kindersuchmaschinen

inform@, Broschüre 2, ab Seite 33

Internet Schnitzeljagd

oder

www.computermaus.ch

Arbeitsblatt 5, Bereich Lernen und Üben 1,

Anwenden

1./2. Klasse

Ich kann Geräte korrekt bedienen. (inkl. ein- und ausschalten, wichtigste Tasten)

Ich kann selbständig einfache Dokumente erstellen.

Ich kann Bilder einfügen.

Ich kann drucken.

Geschichte schreiben, inform@, Broschüre 1, ab Seite 37

3. Klasse

Ich kann eigene Dokumente an einem vorgegebenen Ort speichern und aufgrund der Bezeichnung wieder finden.

Bildsprache, inform@, Broschüre 3, ab Seite 25

oder: *Konfettitexte, inform@, Broschüre 2, ab Seite 37*

Kreatives Arbeiten

1./2./3. Klasse

Ich kann eine Digitalkamera bedienen. Ich kann Bilder auf den Computer übertragen.

Wir gratulieren, *inform@*, *Broschüre 3, ab Seite 33*
 oder
 Leiterlispiel, *inform@*, *Broschüre 3, ab Seite 41*
 oder
 Steckbriefe schreiben und mit Fotos gestalten
 oder
 für verschiedene kreative Arbeiten: Bereich Kreatives Arbeiten 1, *www.computermaus.ch*

Lernen und Üben

1./2. Klasse

Ich kann selbständig mit Lernprogrammen arbeiten und erlebe deren Vor- und Nachteile.

Diverse Lernprogramme (Blitzrechnen, Leseschlau, LDS Lara, Appolino, Antolin...)
 freiwillig:
 Mathetrick mit JClic, *inform@*, *Broschüre 3, ab Seite 29*

3. Klasse

Ich kann mich selbständig mit dem eigenen Login anmelden und konzertiert und selbständig mit neuen Medien arbeiten.

Diverse Lernprogramme (Blitzrechnen, Leseschlau, LDS Lara, Appolino, Antolin...)
 freiwillig:
 Arbeitsblatt 6, Bereich Lernen und Üben 1, *www.computermaus.ch*

Kompetenzen und Übungsmaterialien

Mit neuen Medien umgehen

Ich kann meine Konsumgewohnheiten von Medien reflektieren.

Klassengespräch

Ich weiss, dass meine Werke und die Werke anderer Menschen geschützt sind. Ich kann bei fremden Texten und Bildern die Quellen angeben (copyright).

Medienkompass 1, Kapitel 16

Ich kenne Tricks für sichere Passwörter und kann die Bedeutung von Passwörtern und Pseudonymen beschreiben.

Medienkompass 1, Kapitel 13

Informieren und Kommunizieren

Ich kann Medien auswählen und als Informationsquelle für mein Lernen nutzen (z.B. Lexikon, Suchmaschine, Fahrpläne, ...).

Verschiedene Internetseiten

Ich kenne mich mit E-Mails (senden, empfangen, Dateien anhängen) und dem Internet aus (Links erstellen, Lesezeichen).

Medienkompass 1, Kapitel 5 und 9 (ohne Forum)

Ich kenne die Gefahren im Chat und habe Verhaltensregeln kennengelernt, die ich im Internet beachten muss. Ich weiss, welche Informationen ich preisgebe und welche Privatsache bleiben (Datenschutz).

Medienkompass 1, Kapitel 14, 15

Ergänzend, zum Empfehlen:

www.geschichtenausdeminternet.ch (Comicgeschichten; eignen sich sehr gut als Einstieg)

www.internet-abc.de (mit Internet-Surftest und Führerschein)

www.fit4chat.ch (mit Chat-Test)

Anwenden

Ich kann Dokumente ansprechend gestalten und präsentieren.

Medienkompass 1, Kapitel 7

Ich kann meine Dokumente verwalten und organisieren und kann erklären, wie Daten verloren gehen können. (z.B. technische und menschliche Pannen, Schadprogramme)

Keine (learning by doing)

Ich kann Daten in einer Tabellenkalkulation übersichtlich darstellen, sortieren, Grafiken erstellen und Summen und Mittelwert bestimmen.

Medienkompass 1, Kapitel 12

Ergänzend:

Inform@ MS/OS 1, Diagramme sprechen lassen

Freiwilliges, zusätzliches Lernziel:

Zehnfingersystem, z.B. Tipp 10 oder www.ch4.schreibtrainer.com

Kreatives Arbeiten

Ich kann Bilder bearbeiten, verfremden und damit einen Fotoroman oder Comic erstellen. Ich kenne den Aufbau der Rastergrafik. Ich weiss, warum Bilder unterschiedliche Datengrößen haben können.

Medienkompass 1, Kapitel 2

Ergänzend:

Inform@ MS/OS 1, Titelblatt Schweiz

Inform@ MS/OS 2, Se presenter

Freiwillige, zusätzliche Lernziele:

Ich kann Powerpointpräsentationen, Tondokumente und/oder Filme gestalten.

Medienkompass 1, Kapitel 8

Inform@ MS/OS 2, Ein Hörspiel entsteht

Inform@ MS/OS 3, Akustisches Dorfmuseum

Lernen und Üben

Ich kann Lernprogramme für mein Lernen einsetzen.

Diverse Lernprogramme (Antolin, Logisch, ...)

Ergänzendes Übungsmaterial für alle oben genannten Lernziele:

www.computermaus.ch

Kompetenzen und Übungsmaterialien

Mit neuen Medien umgehen

Kennen und Einordnen von Medien: Die Schülerinnen und Schüler können Medien beschreiben sowie deren individuelle und gesellschaftliche Funktion und Bedeutung erklären.

Ich weiss, was die Begriffe globales Dorf und digitale Kluft bedeuten.

Ich kenne Gründe, weshalb trotz zahlreicher Informationsquellen die Vielfalt der Informationen abnimmt.

Medienkompass 2, Kapitel 17, Dossier „Medienkompetenz“, S. 20

Kennen und Einordnen von Medien: Die Schülerinnen und Schüler können Wirkungen der Medien auf sich erkennen und diese bei der Steuerung der Mediennutzung einbeziehen.

Ich beurteile die Informationen im Internet kritisch und lerne, zwischen Tatsachen und Meinungen zu unterscheiden.

Medienkompass 2, Kapitel 11, Dossier „Medienkompetenz“, S 18ff

Ich hinterfrage die Nutzung des Handys allgemein und meine insbesondere.

Medienkompass 2, Kapitel 18, Dossier „Medienkompetenz“, S 18f

Auswählen und Handhaben von Medien: Die Schülerinnen und Schüler können Risiken bei der Nutzung von Medien erkennen und entsprechend vorsichtig handeln.

Ich betrachte Diagramme oder Bilder in den Medien kritisch, denn ich weiss, dass sich die Aussagen von Diagrammen manipulieren lassen.

Medienkompass 2, Kapitel 12, Dossier „Medienkompetenz“, S 16ff

Kennen und Einordnen von Medien: Die Schülerinnen und Schüler können über Primärerfahrungen, über Medien vermittelt oder in virtuellen Lebensräumen etwas über die Welt erfahren. Sie können sich in den verschiedenen Lebensräumen angemessen verhalten und kennen dabei die entsprechenden Gesetze, Regeln und Wertesysteme

Ich lerne wesentliche Unterschiede zwischen realer und künstlicher Wirklichkeit kennen. Ich kenne Chancen und Risiken von Computerspielen.

Medienkompass 2, Kapitel 3, Dossier „Medienkompetenz“, S 18ff

Auswahl und Handhabung von Medien: Die Schülerinnen und Schüler können mit geschützten und schützenswerten Diensten und Daten in Netzwerken kompetent umgehen.

Ich kenne die äusseren Gefahren, denen mein Computer und die darauf gespeicherten Daten ausgesetzt sind.

Ich erkenne Spam und betrügerische Phishing Mails und ich weiss, wie ich darauf reagieren muss, um meinen PC zu schützen.

Medienkompass 2, Kapitel 13, Dossier „Medienkompetenz“, S. 19ff

Ich weiss, dass ich Spuren im Netz hinterlasse und kenne Massnahmen, mit denen ich meine Privatsphäre schützen kann.

Medienkompass 2, Kapitel 14/15, Dossier „Medienkompetenz“, S. 19ff

Auswählen und Handhaben von Medien: Die Schülerinnen und Schüler können Risiken bei der Nutzung von Medien erkennen und entsprechend vorsichtig handeln.

Ich weiss, dass jede Person das Recht auf Privatsphäre, auch im WWW, hat und bin mir über die Auswirkungen unerlaubten Handelns bewusst.

Medienkompass 2, Kapitel 14/15, Dossier „Medienkompetenz“, S. 19ff

www.security4kids.ch

Datenschutz-Lehrmittel des Datenschutzbeauftragten:

www.edoeb.admin.ch/themen/00794/01124/01602/01701/inkdex.html

Ich weiss, wozu das Urheberrecht dient und kenne die wichtigsten Bestimmungen. Ich gebe Quellen an und kann Texte korrekt zitieren.

Medienkompass 2, Kapitel 16

Informieren und Kommunizieren

Sich einbringen mittels Medien: Die Schülerinnen und Schüler können eigene Gedanken, Meinungen, Erfahrungen, Wissen in eigene Beiträge verfassen und unter Einbezug der geltenden Gesetze, Regeln und Wertesysteme auch einer Öffentlichkeit verfügbar machen.

Sich einbringen mittels Medien: Die Schülerinnen und Schüler können mit Medien bestehende Kontakte pflegen und neue Kontakte knüpfen. Sie können Medien interaktiv nutzen und mit anderen in Kommunikation treten.

Ich kann Plattformen gestalten und anpassen und sie damit interaktiv für gemeinsames Arbeiten, Meinungsaustausch, Kommunikation sowie zum Publizieren einsetzen (z.B. Datenablage und -austausch, Blog, Cloud Computing)

Anwenden

Kennen und Einordnen von Medien: Die Schülerinnen und Schüler können Algorithmen darstellen, als Programm umsetzen sowie deren Ergebnisse interpretieren und überprüfen.

Ich kann abschätzen, welche Abläufe sich für eine Automatisierung eignen (z.B. Serienbrief, Arbeiten mit Makros).

Ich kann Folgen und Grenzen der Automatisierung erkennen und bewerten (technische und ethische Aspekte).

Kennen und Einordnen von Medien: Die Schülerinnen und Schüler können einfache Datenstrukturen und ihre Darstellungsformen verstehen und verwenden.

Ich kann komplexe Formeln und logische Operatoren in Excel richtig verwenden (und, oder, nicht) (LP 21)

Ich kann Informationen strukturieren und visualisieren (Mindmaps, Regelkreise, Gliederungen, Tabellen, Grafiken, Diagramme) Ich kann Zahlenwerte als Diagramme darstellen.

Kennen und Einordnen von Medien: Die Schülerinnen und Schüler verstehen Aufbau und Funktionsweise von informationsverarbeitenden Systemen.

Ich kann lokale Geräte, lokales Netzwerk und Internet unterscheiden.

Ich kann verschiedene Speicherarten aufzählen und ihre Vor- und Nachteile benennen (z.B. Festplatte, Flashspeicher, Hauptspeicher).

Ich kann einfache Grösseneinheiten der Informatik benennen und abschätzen (Speicherplatz, Auflösung).

Auswählen und Handhaben von Medien: Die Schülerinnen und Schüler können Geräte und Programme bedienen und anwenden.

Ich kann Geräte und Programme gezielt einsetzen zur Erstellung und Bearbeitung von Text, Tabellen, Präsentationen, Diagrammen, Bild, Ton, Video und Algorithmen

Ich kann Formatvorlagen in Programmen anwenden und auf meine Bedürfnisse anpassen

Ich kann eine ansprechende Präsentation mit Powerpoint gestalten

Ich weiss, mit welchen Mitteln ich in einer Powerpoint Präsentation die bestmögliche Wirkung erzielen kann.

Medienkompass 2, Kapitel 7, Dossier „Medienkompetenz“, S 16ff

Auswählen und Handhaben von Medien: Die Schülerinnen und Schüler können Daten verwalten und vor Verlust und Missbrauch schützen.

Ich kann Dokumente so ablegen, dass auch andere sie wieder finden (Ordnerstrukturen, Dateiname, Querverweis, Verschlagwortung)

Ich gebe keine vertraulichen Informationen weiter, ändere meine Passwörter regelmässig, bin vorsichtig im Umgang mit Mails unbekannter Herkunft und beim Herunterladen von Software.

Ich fertige regelmässig Datensicherungen an, installiere einen Virenschutz und eine Firewall und ich halte mein Betriebssystem auf dem neuesten Stand.

Kreatives Arbeiten

Projektarbeit (OS3)

Im letzten Schuljahr der Oberstufe

werden 1 – 2 Projektarbeiten verfasst.

Dabei können die S&S die bisher erworbenen Fähigkeiten anwenden und umsetzen.

Lernen und Üben

Auswählen und Handhaben von Medien: Die Schülerinnen und Schüler können Medien gezielt nutzen.

Lehrmittel:

Kiga 1 bis 3. Klasse:	inform@	Kant. Lehrmittelverlag St.Gallen
4. – 6. Kl.	Medienkompass 1	Lehrmittelverlag Zürich
7. – 9. Kl.	Medienkompass 2	Lehrmittelverlag Zürich